


Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

2. FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN:


2.1  GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES

2.2 VERKEHRSFLÄCHEN:

2.21  ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE STRASSE + GEHSTEIG VORH. BREITE = SCHW. ZAHL GEPL. BREITE = ROTE ZAHL

2.22  SICHTDREIECKE INNERHALB DER SICHTDREIECKE DARF DIE SICHT AB 1 M ÜBER STRASSENBERKANTE DURCH NICHTS BEHINDERT WERDEN.

2.23  FLÄCHE FÜR DEN RUHENDEN VERKEHR, PARKFLÄCHEN

2.24  STRABEN- UND GRÜNFLÄCHEN-BEGRENZUNGSLINIEN: GRENZE ZWISCHEN ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN FLÄCHEN

2.3 GRÜNFLÄCHEN:


2.31  VORHANDENER UND ZU ERHALTENDER PFLANZENBESTAND DUNKELGRÜN

2.32  ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN

VERKEHRSBEGLEITGRÜN HELLGRÜN

SCHUTZPFLANZUNGEN HELLGRÜN

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN LT. BESONDEREN GESTALTUNGSPLAN HELLGRÜN

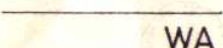
2.33  PRIVATE BZW. HALBÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN

GEMEINDEBEDARFSFLÄCHEN LT. BESONDEREM GESTALTUNGSPLAN OLIVGRÜN

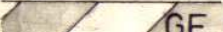
OFFENE VORGÄRTEN OLIVGRÜN

DURCHGRÜNUNG DER WOHNGEBIETE MIT KLEINKRONIGEN STANDORTGERECHTEN BÄUMEN OLIVGRÜN

2.4 ART DER BAULICHEN NUTZUNG:


2.41  ALLGEMEINES WOHNGEBIET: OHNE KENNZEICHNUNG


2.42  MISCHGEBIET: SEPIA COL. MITTEL

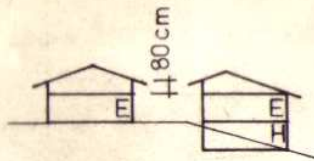
2.43  GEWERBEGBIET HELLGRAU

2.44  GEMEINDEBEDARFSFLÄCHE FÜR KREISKRANKENHAUS

2.5 MAß DER BAULICHEN NUTZUNG:

2.51  VORDERE, SEITL. UND RÜCKWÄRTIGE BAUGRENZE: BLAU GRENZEN ZWISCHEN DER BEBAUBAREN UND DER NICHT BEBAUBAREN PRIVATEN GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

2.52  ZULÄSSIG HÖCHSTENS HANG- UND ERDGESCHOß, AUSBAU VON AUENTHALTSRÄUMEN IM HANGGESCHOß ZU BEI MEHR ALS 1,50 M HÖHEN-UNTERSCHIED DES GELÄNDES AUF HAUSTIEFE IST DER TYP

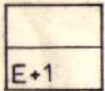
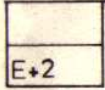
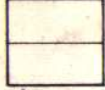
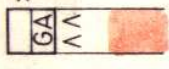

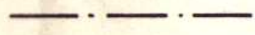
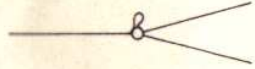







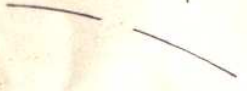

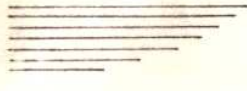


LÄSSIG, ART. 60 BAYBO

DES HANGHAUSES NACH 2.52
ZU WÄHLEN.

KNIESTOCK BEI ERDGESCHOSSIGER
BAUWEISE BIS 80 CM ZULÄSSIG

KNIESTOCKHÖHE MIT HOLZ
VERKLEIDEN

- 2.53  ZULÄSSIG HÖCHSTENS ERD- UND
1 OBERGESCHOß
- 2.54  ZULÄSSIG HÖCHSTENS ERD- UND
2 OBERGESCHOSSE
- 2.55  ZULÄSSIG GARAGEN IM ERDGESCHOß
ODER UNTERGESCHOß AUF DER TALSEITE
- 2.56  GARAGEN, ZULÄSSIG TALSEITS 1 VOLL- EINZÄUNUNG DES STELLPLATZES
GESCHOß MIT ANGABE DER ZUFAHRT ZUR STRASSE HIN NICHT ZU-
UND STELLPLÄTZE LÄSSIG
- 2.57  RUHE- UND SCHLAFRÄUME NUR AUF DER
DEM VERKEHRSLÄRM DER ST 2139 AB-
GEWENDETEN HAUSSEITE ZULÄSSIG
3. FÜR DIE PLANLICHEN HINWEISE:
- 3.1  GEMEINDEGRENZEN
- 3.2  BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- 3.3  BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSPANNUMMERN
- 3.4  VORHANDENE WOHNGEBÄUDE
- 3.5  VORHANDENE NEBENGEBAUDE
- 3.6  TRANSFORMATORENSTATION
- 3.7  KINDERSPIELPLATZ
- 3.8  TEILUNG DER GRUNDSTÜCKE IM RAHMEN
EINER GEORDNETEN BAULICHEN ENT-
WICKLUNG
- 3.9  HAUPTVERSORGUNGSLEITUNGEN UND DERGL.
MIT ENTSPRECHENDER BEZEICHNUNG
- 3.10  HÖHENLINIEN MIT HÖHEN IN METERN
- 3.11  BÖSCHUNGEN, VORHANDEN ODER DURCH
STRASSENBAU ENTSTEHENDE
- 3.12  BEDINGT DURCH DIE TRASSIERUNG DER KRANKENHAUSZUFAHRT:
AUFFÜLLUNG DES DER STRASSE ZUGENEIGTEN GRUNDSTÜCKTEILES BIS
OK STRASSE EMPFOHLEN. AUFFÜLLUNG ZUM BESTEHENDEN GELÄNDE HIN
ANGLEICHEN